

Die LG Lippe-Süd auch weiterhin eine Macht

Die Jahreshauptversammlung im Rathaus von Horn machte es deutlich: Die LG Lippe-Süd mit ihren nunmehr neun Mitgliedsvereinen ist auch weiterhin eine Leichtathletik-Macht in Ostwestfalen und weit darüber hinaus, wie aus den Berichten vom Vorsitzenden Guido Mertens und dem Sportwart Klaus Brand zu hören war: Trotz erheblicher Einschränkungen in der Corona-Zeit schaffte man neben einer deutschen Meisterschaft von Sandra Albrecht im Hammerwurf oder einer Etablierung von Marie-Theres Bornemeier in der deutschen Kugelstoß-Elite zahlreiche Platzierungen in der deutschen wie in den westfälischen Bestenliste, sammelte allein bei den Westfalenmeisterschaften in Lage sechs Titel und führte außerdem viel beachtete Veranstaltungen im Stadion Blomberg und am Schiedersee durch. Die Ehrennadeln des DLV für Joel Hinze, Thorsten Schillmann, Manuel David, Marie-Theres Bornemeier, Ole Herlemann, Gerrit Gröne und Till Morawietz vervollständigen das Bild



Weil außerdem endlich wieder das Trainingslager auf Norderney stattfinden konnte, der Nachwuchs sich auf einem guten Weg befindet, die finanzielle Situation - dargestellt von der neuen Kassenwartin Alvina Schäfers - sich positiv darstellte, und der Haushalt 2022 einstimmig angenommen wurde, stellte sich die LG-Spitze nach einem Ausblick auf die Planungen der neuen Saison guten Mutes für die Zukunft einem Gruppenfoto (Foto 2 - Tina Rother): Flankiert von den ehemaligen Vorstandsmitgliedern Wilfried Starke und Herbert Rathjen (von links) sind dies Jens Brand (EDV), Andreas Ruttner (Kasse, Steuer), Alvina Schäfers (Finanzen), Annett Schmid (Ehrenamt), Dagmar Husemann (Catering - neben Iris Mertens und Inga Brand), Klaus Brand (Sportwart und 2. Vorsitzender) und Guido Mertens (LG-Chef).



Die Saison 2022 kann beginnen!